



Fonds-News

Februar 2007

„SCHWELLENLÄNDER-AKTIONEN FÜR VORSICHTIGE“

KAPITALFONDS LK SCHWELLENLÄNDER — TOP-PRODUKT IN BEZUG AUF RISIKOBEREINIGTE FÜNFJAHRESPERFORMANCE (LAUT E-FUNDRESEARCH.COM/TOP-GEWINN)

Gemessen an der Standardabweichung der letzten beiden Jahre sind Schwellenländer-Aktien nach den Berechnungen von e-fundresearch.com „doppelt so riskant wie Weltaktien“. Obwohl wir die weitverbreitete Praxis, das Anlagerisiko an der Volatilität eines Investments zu messen, ohne dessen Werthaltigkeit und den Anlagehorizont des Investors zu berücksichtigen, für problematisch halten,* sind Schwellenländer-Aktien im Hinblick auf ihre starken kurzfristigen Ertragsschwankungen sicherlich „Nichts für schwache Nerven“ — so der Titel eines am 21.2.2007 im e-fundjournal veröffentlichten Artikels, der auch in der Februar-Ausgabe der österreichischen Finanzzeitschrift *Top-Gewinn* unter dem Titel „Auf globale Schwellenländer-Fonds setzen“ erschien.

Die Experten von e-fundresearch.com empfehlen ihren Lesern, nach dem jahrelangen Boom bei Emerging Markets-Aktien besonders 2007 auf eine ausreichende Diversifikation zu achten, und ermittelten zu diesem Zweck „die langfristig besten globalen Schwellenländer-Fonds“, mit denen Anleger „am Aufschwung der Schwellenländer partizipieren können, ohne schlaflose Nächte zu verbringen“.

Die in der Tabelle auf Seite 2 aufgeführten Fonds mit Zulassung in Österreich hatten laut e-fundresearch in den letzten fünf Jahren nicht nur einen „herausragenden Mehrertrag gegenüber dem MSCI Emerging Markets Index“ aufzuweisen, sondern erzielten diese Leistung auch „mit einem kontrollierten Risiko“.

Drei dieser zehn „Top-Produkte“, die anhand der Sharpe-Ratio der letzten fünf Jahre ermittelt wurden, sind Fonds, die von Keppler Asset Management gesteuert werden, darunter auch der **Kapitalfonds LK Schwellenländer**, den wir als Berater von Grossbötzl, Schmitz & Partner in Düsseldorf betreuen. Dieser Fonds lag gemessen an der Sharpe Ratio an dritter Stelle der von e-fundresearch vorgestellten Emerging Markets-Produkte, erzielte eine **Fünfjahresperformance von 21,4 % pro Jahr** und verzeichnete in der letzten längeren Baisse vom 27.4.2000 bis 25.4.2003 mit –8,81 % p.a. einen erheblich niedrigeren Wertrückgang als der MSCI Emerging Markets Index (–17,1 % p.a.).

* „Risiko ist nicht gleich Volatilität“ – Aufsatz von Michael Keppler veröffentlicht in der Zeitschrift Die Bank, Nummer 11, November 1990, S. 610-614.

„SCHWELLENLÄNDER-AKTIEFONDS FÜR VORSICHTIGE“

2/2

Die 10 besten globalen Schwellenländer-Fonds mit Zulassung in Österreich gereiht nach Sharpe Ratio (5 Jahre, p.a.) (Alle Daten per 18.1.2007 in Euro, Quelle: Lipper/e-fundresearch)

Nr.	Name	Auflage	ISIN Code	Performance p.a. Abschwungphase 27.4.2000 – 25.4.2003	Fünfjahres-performance p.a.	Mehrertrag ggü. MSCI EM Index 5 Jahre p.a.	Sharpe Ratio 5 Jahre p.a.
1	Magellan Cap/Dis	15.4.1988	FR0000292278	-10,62	22,54	9,14	1,22
2	Sarasin Investmentfonds-EmergingSar (USD)	5.6.1996	LU0068337053	-9,02	20,35	5,73	1,08
3	Kapitalfonds LK Schwellenländer-Unterfonds R	25.8.1997	LU0077884368	-8,81	21,40	7,39	1,07
4	Global Advantage Funds Emerging Markets High Value	8.12.1993	LU0047906267	-6,13	21,99	8,31	1,03
5	Lazard Emerging World	29.4.1994	IE0005022946	-13,63	19,67	4,62	0,94
6	Aberdeen Global-Emerging Markets A Acc	15.8.2001	LU0132412106	n/a	20,04	5,23	0,93
7	Emerging-Fund	30.1.1995	LU0055678741	-11,12	19,06	3,61	0,92
8	Vontobel Emerging Markets Equity A2	3.11.1992	LU0040507039	-13,27	17,83	1,50	0,92
9	Pictet F (LUX)-Emerging Markets-P Cap	16.9.1991	LU0130729220	-16,75	19,28	3,97	0,85
10	First State Global Emerging Markets A	30.12.1992	GB003019036E	-9,03	16,53	-0,83	0,83
	MSCI EM (Emerging Markets) TR USD			-17,11	16,99	0	0,75

Risikokontrolle durch die konsequente Anwendung des „Margin of Safety“-Prinzips steht im Zentrum unserer Portfolio-Strategien, wobei wir das Anlagerisiko nicht an der Volatilität, sondern an der Eintrittswahrscheinlichkeit und potentiellen Höhe von Verlusten messen und die risikobereinigte Performance nicht anhand der Sharpe Ratio, sondern der „Kepler Ratio“ — welche die Rendite statt zur Schwankungsbreite der Portfolioerträge zum eingegangenen Verlustrisiko ins Verhältnis setzt — berechnen.

Der Kapitalfonds LK Schwellenländer schlug seine Benchmark seit Auflage des Fonds mit deutlich unterdurchschnittlichem Verlustrisiko. Von Ende Juni 1997 bis Ende Januar 2007 lag der Erwartungswert eines Monatsverlusts bei 2,32 % ggü. 2,58 % für den MSCI Emerging Markets Index. Wir werden uns bemühen, unser langfristiges Anlageziel einer überdurchschnittlichen Wertentwicklung bei gleichzeitiger Risikobegrenzung auch in Zukunft zu erreichen.

Rechtliche Hinweise:

Diese Information stellt weder ein Angebot noch eine Anlageempfehlung dar. Die hier erwähnten Produkte sind nicht für jeden Anleger geeignet und nur in bestimmten Ländern zum Vertrieb zugelassen. Bei der Anlage in Investmentfonds besteht das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Der Nettoinventarwert eines Fonds kann sowohl steigen wie auch fallen. Eine positive Wertentwicklung in der Vergangenheit bietet daher keine Garantie für eine positive Wertentwicklung in der Zukunft. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen am Kapitalfonds L.K. ist der Verkaufsprospekt in seiner jeweils gültigen Fassung, der jederzeit kostenlos bei der Luxemburger Kapitalanlagegesellschaft S.A., 2, rue de l'Eau, L-1449 Luxemburg erhältlich ist.